

## **BPE Info: „Unhöflichkeit oder Feigheit“**

von Wilfried Puhl-Schmidt

Veröffentlicht am 28.04.2017 von Conservo

Viele von Ihnen kennen **Mouhanad Khorchide**. Er ist Professor für islamische Religionspädagogik an der Universität Münster. Besonders bekannt wurde er durch seine beiden Bücher, in denen er vehement Allah als den Barmherzigen hervorhebt, dessen Liebe zu den Menschen seine Offenbarungen im Koran prägte. Gerne spricht und schreibt er von diesem „*Geist des Koran*“, welcher Maßstab zur Interpretation aller Verse sei.

In der Tat beginnen, bis auf die erste Sure, alle Suren mit dem Satz: „*Im Namen Allahs des Erbarmers, des Barmherzigen*“. Zu Recht verweist *Professor Khorchide* auch auf die Vielzahl von Hinweisen auf Allahs Barmherzigkeit im Koran hin. Allerdings bleibt die Frage, wie denn dieser „*Geist des Koran*“ insbesondere jene Offenbarungen erklären kann, in denen Allah zu erbarmungsloser sowie teils abartig grausamer Gewalt aufruft und auch selbst zur Waffe greift.

Eine Gruppe von Mitgliedern der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) haben sich zusammengesetzt und einen Brief an *Professor Khorchide* verfasst, in welchem sie genau diese Problematik ansprechen. Aus der Vielzahl blutiger Aufträge wählten sie Sure 5.33 aus, in welcher Allah befiehlt, jene zu kreuzigen sowie ihre Hände und Füße kreuzweise abzuhacken, welche gegen ihn und Mohammed kämpfen und auf der Erde Unruhe (Unheil) stiften.

Der auch mir vorliegende Brief an *Professor Khorchide* bezieht sich deswegen auf diesen Vers, da Mitglieder des islamischen Staates sich auf ihn berufen können, wenn sie neben anderen „*Unruhestiftern*“ auch Christen kreuzigen. Die furchtbaren Bilder gingen und gehen um die Welt. Der Brief weist übrigens ausdrücklich darauf hin, dass der *IS-Kalif Al-Bagdadi* promovierter Islamtheologe ist. Zudem fragen die Verfasser des Briefes, wie *Professor Khorchide* das aktuelle Strafrecht des Iran bewertet, welches ebenfalls die Kreuzigung vorsieht.

Ich empfehle Ihnen ausdrücklich die Lektüre des Briefes, der nach meiner Information Anfang Januar 2017 abgeschickt wurde. Bis heute erfolgte trotz mehrfacher Bitte keine Antwort! Man kann sich natürlich fragen, ob das Schweigen von *Professor Khorchide* ein Zeichen von Unhöflichkeit oder von Feigheit ist. Wo ist da die Dialogbereitschaft mit dem nicht-muslimischen Bürger?

→ Wenn Sie Herrn *Professor Khorchide* in diesem oder einem anderen Zusammenhang schreiben wollen, haben Sie zwei Möglichkeiten: Herrn Professor Dr. Mouhanad Khorchide, Hammerstrasse 95, Zimmer 407, 48153 Münster, oder: [khorchide@uni-muenster.de](mailto:khorchide@uni-muenster.de)